



HorsEnergy[®]
COACHING MIT PFERDEN



HORSE ASSISTED COACHING

Was brauche ich,
um pferdegestützter Coach zu werden?
In 7 Schritten zum Ziel!

Ausbildungstermine?
Einfach hier klicken!

Horse Assisted Coach – für viele ein Traum, um mit Pferden zu arbeiten und Menschen darin zu unterstützen, sich ihrer eigenen Persönlichkeit entsprechend zu entwickeln. Doch was ist nötig, um den Weg zum pferdegestützten Coach erfolgreich zu beschreiten?



1.

EINE PROFESSIONELLE AUSBILDUNG ZUM HORSE ASSISTED COACH

Neben einem umfangreichen Set an Übungen bzw. Interventionen mit Pferden, mit denen Sie Ihre Coachees bei mehr PS im Leben unterstützen können, sollte die Ausbildung auch Ihre professionelle Haltung als Coach, die geeignete Auswahl von Coaching-Pferden und vor allem einen sicheren Leitfaden für Ihre Coachings mit

Pferden vermitteln. Wir legen bei HorsEnergy® Wert auf systemisches Coaching, bei dem wir mit wertvollen Fragen einen hilfreichen Rahmen schaffen, innerhalb dessen die Coachees ihre eigenen Lösungen finden. Die sind dann auch nachhaltig und tragfähig im Alltag.



2.

DIE COACHING-PFERDE

Oft werden wir gefragt, was genau Pferde denn können müssen, um bei den pferdegestützten Coachings zum Einsatz zu kommen. Das ist weniger als die meisten es sich vorstellen! Grundsätzlich sollten die Pferde bei guter Gesundheit sein und möglichst kein wesentliches Handicap haben (weil dieses die Interaktion mit den Menschen verfälscht und dann ein Feedback der Pferde möglicherweise irritierend ist, weil es vom Handicap und nicht von der Aktion des Menschen ausgelöst wird).

Eine Basisausbildung vom Boden ist wichtig, damit die Coachings auch sicher ablaufen und

Gefahrenpotentiale möglichst gering gehalten werden. Dazu gehört auch, dass die Pferde grundsätzlich schon Begegnungen mit verschiedenen Menschen und mit Gegenständen wie Hütchen, Planen, etc. gemacht haben. Hier ist uns bei HorsEnergy® generell wichtig, dass wir bei der Ausbildung unserer Pferde immer auch deren Charakter und die darauf aufbauende natürliche Reaktion berücksichtigen. Denn sensible Pferde dürfen gerne ihren sensiblen Charakter zeigen, und draufgängerische Pferde auch ihren Vorwärtsdrang in das Coaching einbringen. Verhaltensweisen wie Beißen und Schlagen sind für das Coaching nicht zielführend – es sei denn,



2.

DIE COACHING-PFERDE

die Pferde zeigen es in Situationen deutlicher Bedrängnis. Dazu lernen Sie in der Ausbildung bei HorsEnergy®, wie Sie die Coachings so leiten, dass das möglichst nicht passiert.

Idealerweise stehen für die Coachings zwei Pferde zur Verfügung. Es ist aber natürlich auch möglich, erst einmal mit einem Pferd zu starten. Wer eigene Pferde hat, wird diese gerne einsetzen – ganz einfach auch, weil es sehr viel Spaß macht, mit den eigenen Pferden gemeinsam Menschen zu coachen. Und wir haben den Ein-

druck, dass das auch unseren Pferden so geht! Genauso gut ist es möglich, für die Coachings andere Pferde einzusetzen, die gerade zur Verfügung stehen – ob als Reitbeteiligung oder als Schulpferde. Bei der HorsEnergy®-Ausbildung zum Horse Assisted Coach gehen wir auf die verschiedenen Möglichkeiten zum Einsatz, beispielsweise auch von Hengsten ein. Dabei werden auch alle individuellen Fragen geklärt, so dass unsere Teilnehmenden im Anschluss mit einem klaren Konzept für den Einsatz „ihrer“ Coaching-Pferde nach Hause gehen.



3.

DIE ANLAGE FÜR DAS PFERDEGESTÜTZTE COACHING

Brauchen Sie eine Anlage, um pferdegestützte Coachings durchzuführen? Eine eigene Anlage ist nicht nötig. Wir legen sehr viel Wert auf Vertraulichkeit bei den Coachings, also braucht es dazu einen geschützten Rahmen. Der lässt sich in guter Absprache mit Hofbesitzern auch herstellen. Manche Horse Assisted Coaches füh-

ren ihre Arbeit auch nur in Wald und freier Flur durch. Auch das ist möglich, begrenzt jedoch die Möglichkeiten. Auf die Fragen rund um den geeigneten Coaching-Rahmen gehen wir bei der HorsEnergy-Ausbildung zum Horse Assisted Coach individuell und ausführlich ein.



4.

PROBE-COACHINGS: ERSTE ERFAHRUNGEN ALS PFERDEGESTÜTZTER COACH

Nach der Zertifizierung zum Horse Assisted Coach hat es sich bewährt, einige Probe-Coachings durchzuführen. Manche haben direkt Freunde und Familie, die schon auf ein Coaching mit Pferden warten. Andere machen ihre ersten Erfahrungen mit freiwilligen Proband/in-

nen, die dankbar ihre eigenen echten Coaching-Themen mitbringen. Wir besprechen innerhalb der HorsEnergy®-Ausbildung genau, was sich für Sie anbietet und wie Sie ganz einfach die ersten weiteren Schritte für sich gehen.



5.

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Die ersten Gehversuche als pferdegestützter Coach brauchen manchmal noch Unterstützung – und wenn es auch nur Zuspruch ist. Oft helfen kleine Tricks und Kniffe für das Horse Assisted

Coaching, die ersten Hürden gut zu nehmen. Dabei hilft das Nach-Coaching, welches in der HorsEnergy®-Ausbildung zum pferdegestützten Coach kostenfrei enthalten ist.



6.

IHR PROFIL ALS PFERDEGESTÜTZTE COACHES

Die ersten Erfahrungen sind gemacht, die ersten Hürden sind genommen. Nun geht es an's Eingemachte! Welche Coachings haben Ihnen besonders viel Spaß gemacht? Und wo sehen Sie Potentiale – aber auch, was lässt sich realistischer Weise umsetzen? Je nachdem, wie Ihre persönlichen Ziele mit dem pferdegestützten Coaching aussehen, lässt sich das eigene Profil Schritt für Schritt zu einem ganz persönlichen

„Hufabdruck“ gestalten. Wie Sie dabei am Ball bleiben und stets neueste Marketing-Tools einsetzen, ist ebenfalls Gegenstand unserer Basis-Ausbildung. Und weitere Fragen können dann gerne im Rahmen unserer Master-Class beantwortet werden. Und natürlich beantworten wir auch gerne nach der Ausbildung noch Ihre Fragen und Anliegen rund um den weiteren Weg als pferdegestützter Coach!



7.

IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND: LAUFENDE FORTBILDUNGEN

Aufgrund unserer eigenen Erfahrungen ist jede Fortbildung eine Bereicherung. Sie sorgt nicht nur dafür, dass die eigenen Erkenntnisse auf dem neuesten Stand sind – und wir damit überzeugend als Coaches auch gegenüber Personalabteilungen auftreten können. Die Fortbildungen bringen auch für uns selbst als Coaches frischen Wind in unsere Arbeit – und das merken unsere Kundinnen und Kunden

Bei HorsEnergy® bieten wir den Aufbau-Kurs, Systemischer Horse Assisted Coach – Master an. Und spätestens ab 2023 werden wir unser

Ausbildungsprogramm durch Horse Assisted TeamentwicklerIn und Horse Assisted FührungskräftetrainerIn erweitern. Wie auch bei unserer Basis-Ausbildung zum Horse Assisted Coach, abstrahieren wir wieder die wichtigsten Elemente aus dem professionellen Coaching und Business Training und passen diese exakt an die Arbeit mit den Coaching-Pferden an. Wir freuen uns, wenn wir damit weiterhin Pferde und Menschen glücklich machen und in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützen dürfen. Hoffentlich bald auch Sie!



HorsEnergy[®]
COACHING MIT PFERDEN

Ausbildungstermine?
Einfach hier klicken!

KONTAKT:

Dr. Christina Bockel

Horse Assisted- und Business Coach, Trainerin (dvct)



Beuthiner Str. 98
23701 Eutin
04521 / 795 797 20
0173 / 712 81 31

hello@horsenergy.net
www.horsenergy.net